

Mieterhöhungsverlangen nach § 558 BGB

[Name des Vermieters]

[Straße, Hausnummer]

[PLZ, Ort]

[Name des Mieters]

[Straße, Hausnummer]

[PLZ, Ort]

[Ort], [Datum]

Verlangen der Zustimmung zur Mieterhöhung nach § 558 BGB — Wohnung [Straße, Hausnummer, Lage im Haus]

Sehr geehrte [Anrede],

die Nettokaltmiete für die von Ihnen gemietete Wohnung beträgt derzeit [Betrag] Euro monatlich und ist seit dem [Datum der letzten Änderung] unverändert. Sie liegt unter der ortsüblichen Vergleichsmiete.

Ich bitte Sie daher, einer Erhöhung der Nettokaltmiete auf [Betrag] Euro monatlich ab dem [Datum, dritter Kalendermonat nach Zugang] zuzustimmen. Die Erhöhung beträgt [Betrag] Euro, das sind [Prozentsatz] Prozent.

Die Wohnung hat eine Wohnfläche von [Zahl] Quadratmetern; die neue Miete entspricht [Betrag] Euro je Quadratmeter.

Zur Begründung beziehe ich mich auf [eine der folgenden Grundlagen wählen]:

— den qualifizierten Mietspiegel der Stadt [Ort] aus dem Jahr [Jahr]. Die Wohnung ist dort dem Feld [Bezeichnung] zuzuordnen. Der Mietspiegel weist für dieses Feld eine Spanne von [Betrag] bis [Betrag] Euro je Quadratmeter aus.

— folgende drei vergleichbare Wohnungen: 1. [Adresse, Größe, Miete je Quadratmeter] 2. [Adresse, Größe, Miete je Quadratmeter] 3. [Adresse, Größe, Miete je Quadratmeter].

Die Kappungsgrenze nach § 558 Abs. 3 BGB ist eingehalten: Innerhalb der letzten drei Jahre ist die Miete um [Prozentsatz] Prozent gestiegen.

Für Ihre Zustimmung haben Sie nach § 558b Abs. 2 BGB Zeit bis zum Ablauf des [Datum, Ende des zweiten Kalendermonats nach Zugang]. Sie können die Erklärung auf diesem Schreiben unterzeichnen und mir zurücksenden.

Mit freundlichen Grüßen

[Unterschrift]

[Name in Druckbuchstaben]

Ich stimme der Mieterhöhung zu.

[Ort], [Datum], [Unterschrift des Mieters]